

Musical zu Ehren eines indischen Dichters

„Chitrangada“, das indische Musical, ist morgen auf der Bühne des Kolosseums zu sehen. Es wird zu Ehren des 150. Geburtstags des indischen Dichters und Literatur-Nobelpreisträgers Rabindranath Tagore aufgeführt. Es spielen die Tänzer der Berliner Deutsch-Indischen Tanzschule Nataraj. Die Inszenierung erzählt die Liebesgeschichte der Krieger-Prinzessin Chitrangada und dem königlichen Asketen Arjun. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 15, ermäßigt zwölf Euro.

LN 76.07.17

Ein Stück Indien im Kolosseum

Ein Hauch von Bollywood: Zu Ehren des 150. Geburtstages des indischen Dichters und Literatur-Nobelpreisträgers Rabindranath Tagore hat die Deutsch-Indische Gesellschaft Lübeck Tänzer der Berliner Deutsch-Indischen Tanzschule Nataraj eingeladen. Etwa 180 Gäste gaben sich im Kolosseum dem lyrischen Drama „Chitrangada“ und dem exotischen Reiz der indischen Mythologie hin. Wunderschön waren die traditionellen Kostüme und die Requisiten des Bühnenstücks, das die ergreifende und tiefgründige Liebesgeschichte von der Krieger-Prinzessin Chitrangada und dem königlichen Asketen Arjun erzählt.

Die Deutsch-Indische Gesellschaft (DIG) wurde 1953 als eine der ersten bilateralen Gesellschaften Deutschlands gegründet. Die DIG hat etwa 4000 Mitglieder. Seit 46 Jahren ist Lübeck mit mehr als 100 Mitgliedern vertreten. „Unser Ziel ist es, zur Völkerverständigung beizutragen, das heißt unseren Mitgliedern Informationen aus den verschiedenen Bereichen des großen, vielfältigen Landes Indien anzubieten“, so DIG-Chef Manfred Krause. jac

LN 25. Juni 2017



Reizvoller Anblick: Die zarten Tänzerinnen im Kolosseum. Foto: Jacob



Indisches Musical im Kolosseum

LÜBECK. Zu Ehren des 150. Geburtsjubiläums des großen indischen Dichters und Literatur-Nobelpreisträgers Rabindranath Tagore präsentieren die Tänzerinnen und Tänzer der Berliner Deutsch-Indischen Tanzschule Nataraj Freitag, 17. Juni, um 19.30 Uhr im Kolosseum, Kronsfordter Allee 25, das berühmte indische Musical „Chitrangada“.

Diese deutschsprachige Inszenierung, die sich die von Tagore verfasste Lyrik und komponierte Musik zur Grundlage nimmt, wird von den Darstellern in Form eines indischen Tanztheaters erzählt. Dabei lassen die Künstler durch die klassische indische Tanzsprache in traditionellen Kostümen und mit originalgetreuen Requisiten dieses bekannte und beliebte Büh-

nenstück von Tagore zum Erlebnis werden. Die Inszenierung erzählt die ergreifende und tiefgründige Liebesgeschichte von der Krieger-Prinzessin Chitrangada und dem königlichen Asketen Arjun. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro. Karten unter Telefon 0451/8 07 06 70 sowie an der Abendkasse. Foto: VA